



Terminhinweis

Düsseldorf, 07.01.2020

Das Gehirn als Vorbild für Computertechnologie: Projekt NEUROTEC am Forschungszentrum Jülich startet – Ministerin Pfeiffer-Poensgen spricht Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

bestimmte Aufgaben erledigt ein menschliches Gehirn hocheffizient und benötigt dafür etwa 10.000 Mal weniger Energie als ein konventioneller Computer. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Forschungszentrums Jülich und der RWTH Aachen entwickeln daher neuartige Materialien und Bauelemente für „Neuromorphe Computer“, die nach dem Vorbild biologischer neuronaler Netze arbeiten.

Mit dem Projekt „NEUROTEC – Neuro-inspirierte Technologien der künstlichen Intelligenz für die Elektronik der Zukunft“ werden die wissenschaftlichen Kompetenzen des Forschungszentrums Jülich und der RWTH auf diesem Gebiet nun gebündelt und maßgeblich gestärkt. Das Forschungsprojekt soll neue Wertschöpfung im Rheinischen Revier schaffen. Es wird mit einem Gesamtfördervolumen von über 13 Millionen Euro im Rahmen des Sofortprogramms für den Strukturwandel im Rheinischen Revier von der Bundesregierung gefördert.

Kultur- und Wissenschaftsministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen wird anlässlich der feierlichen Übergabe des Zuwendungsbescheids auf Burg Obbendorf ein Grußwort sprechen.

**Mittwoch, 8. Januar 2020, 14.00 Uhr
Burg Obbendorf, Christallus-Saal
52382 Niederzier**

Gerne weisen wir Sie auf diesen Termin hin und freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jochen Mohr

Pressesprecher

Pressesprecher

Jochen Mohr

Telefon 0211 896– 4790

Telefax 0211 896– 4575

presse@mkw.nrw.de

Völklinger Straße 49

40221 Düsseldorf

www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahnen S 8, S 11, S 28

(Völklinger Straße)

Rheinbahn Linie 709

(Georg-Schulhoff-Platz)

Rheinbahn Linien 706, 707

(Wupperstraße)